

Schmincke

MUSSINI[®]

Sorte / Series 10

Feinste Künstler-Harz-Ölfarben

Die weltweit einzigartigen
Künstler-Harz-Ölfarben

Finest artists' resin-oil-colours

Worldwide unique: resin-oil formulations



- Die weltweit einzigartigen Künstler-Harz-Ölfarben
- Auf Basis von Rezepturen alter Meister
- 101 Farbtöne + 7 Goldtöne von höchster Brillanz und Reinheit davon 64 Ein-Pigment-Farbtöne
- 42 Farben sind kostbare Lasurtöne
- Ausgewogener Trocknungsprozess
- Spannungsfreie und dauerhafte Farbschichten
- Beste Künstler-Pigmente in höchster Konzentration
- Höchstmögliche Lichteinheit

MUSSINI® feinste Künstler-Harz-Ölfarben sind einzigartige, besonders aufwendig hergestellte Künstlerfarben für höchste Ansprüche. Sie enthalten selbstverständlich nur die besten traditionellen sowie einige herausragende neu entwickelte Künstlerpigmente in jeweils höchstmöglicher Konzentration und Reinform.

Diese hochwertigen Rezepturen ermöglichen die Herstellung von **Künstlerfarben von höchster Brillanz und Reinheit**, die sich auch besser mischen lassen als aus begrenzter Pigmentauswahl vorgemischte Farbtöne. **Im Hause Schmincke sind über 250 verschiedene Künstlerpigmente im Einsatz, fast 100 davon sind in der MUSSINI® enthalten.**

Die besonders umfassende Palette an Lasurpigmenten und deren feinste Verarbeitung sowie die darauf speziell abgestimmten Rezepturen ermöglichen mit MUSSINI® feine Lasurmalerei mit hoher Brillanz, Leuchtkraft und Tiefenlicht.

MUSSINI® – weltweit einzigartig!

Die Einzigartigkeit dieser professionellen feinsten Künstlerfarben beruht insbesondere auf der Beibehaltung der sich bis heute bewährenden Grunderkenntnis alter Meister, ausgewähltes Maleröl mit Naturharz zu kombinieren. Aufbauend auf langjähriger farbwissenschaftlicher Erfahrung setzt Schmincke nach wie vor eine differenzierte Vielzahl an Malerölen ein und kombiniert diese mit dem Dammar-Naturharz. Der Zusatz an gelöstem Dammarharz richtet sich nach dem Ölbedarf des jeweiligen Pigments.

Unterschiedliche Varianten von aufwendig gereinigtem Leinöl dominieren auch bei den MUSSINI® Künstler-Harz-Ölfarben. Andere Maleröle wie Safloröl und Sonnenblumenöl besitzen jedoch maltechnische Eigenschaften, die – gekonnt optimiert – die einzelnen Rezepturen weiter verbessern. Hinzu kommen, wenn auch auf ein Minimum reduziert und individuell dosiert, sogenannte Hilfsmittel und Additive.

Sie sorgen für die maltechnisch notwendige Konsistenz, Feinheit und einen harmonischen Trocknungsverlauf der Ölfarben. Eine gute Künstlerölfarbe besteht eben nicht nur aus Pigment und einem Leinöl.

Ziel der Schmincke-Forschung ist immer, die individuell unterschiedlich wirkenden Künstlerpigmente voll zur brillanten Wirkung kommen zu lassen und gleichzeitig ein maltechnisch harmonisches Gesamtsortiment zu erhalten. Dieses bietet dem Künstler jede Freiheit in der problemlosen Kombination und Mischung der von ihm bevorzugten Künstlerfarben.

Was unterscheidet die einzigartigen Naturharz-Ölfarben MUSSINI® von den besten „reinen“ (harzlosen) feinsten Künstlerfarben wie *Norma*®*PROFESSIONAL* oder anderen vergleichbaren feinsten Künstlerölfarben?

MUSSINI® trocknet gleichmäßiger auch von innen heraus durch den sich weitgehend kompensierenden, chemischen und physikalischen Trocknungsprozess: Der Volumenzuwachs des chemisch zunächst an der Oberfläche durch Sauerstoffzufuhr ablaufenden Trocknungsprozesses wird weitgehend durch den von innen heraus verdunstenden Lösemittelanteil der Dammarlösung kompensiert. **Durch die mikroskopischen Verdunstungsporen gelangt Sauerstoff besser in die Tiefenschichten und sorgt so für gleichmäßigere Tiefen- und Oberflächentrocknung.**



Dies wiederum verringert die Gefahr von Runzelbildung und Oberflächenspannungen während des Trocknungsprozesses. Die in den Lösungen feinst eingearbeiteten Dammaranteile werden von den trocknenden Malerölen umschlossen und erhöhen die Brillanz der Farbschichten.

Werke alter Meister in weit besserem Erhaltungszustand als viele Werke impressionistischer und expressionistischer jüngerer Meister beweisen die Dauerhaftigkeit der Harzöl-Künstlerfarben.

- **The artists' natural resin-oil-colours which are unique throughout the world**
- **Based on old masters' formulations**
- **101 colours + 7 gold shades offering the ultimate in brilliance and purity – including 64 single-pigment colours**
- **42 shades are exquisite translucent colours**
- **Balanced drying process**
- **Tension-free and durable colour-layers**
- **Premium artists' pigments in the highest concentrations**
- **Maximum possible light fastness**

MUSSINI® are unique artists' colours produced by means of a particularly sophisticated manufacturing process to meet the very highest requirements. They contain only the best traditional artists' pigments as well as several outstanding newly developed artists' pigments, each in the highest possible concentrations and in pure form.

These outstanding formulations result in **artists' colours of the utmost brilliance and purity**, which also mix more readily than premixed colour tones based on a limited selection of pigments.

Schmincke employs more than 250 different artists' pigments, almost 100 of which are contained in the MUSSINI® range.

Thanks to the particularly extensive range of glaze pigments, their fine processing and the specially adapted formulations, MUSSINI® provides for fine glaze colouring with outstanding brilliance, luminosity and light depth.

MUSSINI® – unique throughout the world!

The uniqueness of these finest professional artists' colours stems in particular from the adoption of the old masters' practice of combining selected artists' oil with natural resin. On the basis of many years of scientific experience in the field of artists' colours, Schmincke continues to use a broad and diverse scope of artists' oils, which it combines with the most suitable natural dammar resin. The amount of dammar resin solution which is added depends on the oil requirements of the pigment concerned.

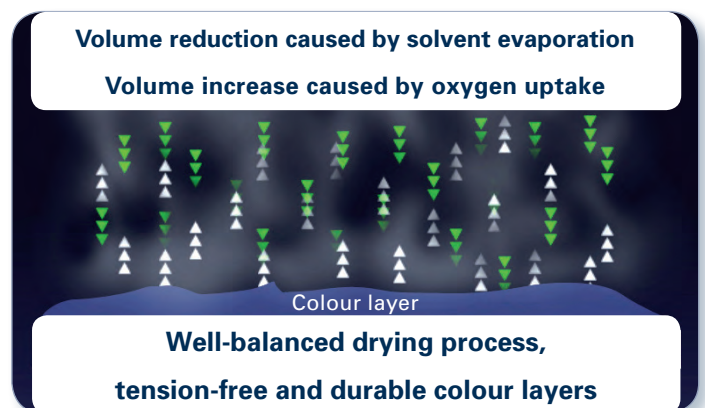
The use of different variants of linseed oil purified by means of highly sophisticated processes also predominates in the MUSSINI® artists' resin-oil-colours. However, other artists' oils, such as safflower oil and sunflower oil, also possess properties beneficial to colouring applications which – when optimised with the requisite expertise – further enhance the formulations.

So-called auxiliary agents and additives are also used, though in minimal and individually dosed amounts. These provide for the consistency and fineness which is required for colouring applications and ensure a harmonious drying process for the oil colours. Pigment and a linseed oil are simply not sufficient to make a good artists' oil colour.

Schmincke's research efforts are always aimed at eliciting the full brilliant potential of the artists' pigments in all their individual variations while at the same time maintaining a harmonious overall range. This offers the artist absolute freedom to combine and mix the artists' colours of his choice.

What distinguishes the unique MUSSINI® natural resin-oil colours from the best and finest "pure" (resin-free) artists' colours, such as *Norma*®PROFESSIONAL or other comparable fine artists' oil colours?

As a result of the largely self-compensating chemical and physical drying process, MUSSINI® **dries more evenly from inside, too**. The increase in volume resulting from the chemical drying process which begins on the surface via oxygen uptake is largely compensated by the solvent content in the dammar solution which evaporates from inside. **The microscopic evaporation pores enable oxygen to penetrate more effectively into the inner layers, thus providing for more even drying of the surface and inner layers.**



This, in turn, reduces the danger of wrinkling and surface tension during the drying process. The dammar fractions which are finely incorporated in the solutions are enclosed by the drying artists' oils and enhance the brilliance of the colour layers.

Works by old masters which have been preserved in far better condition than many works by more recent Impressionist and Expressionist masters attest to the durability of such resin-oil artists' colours.

Zeichenerklärung

Um Sie bestmöglich über die Eigenschaften der MUSSINI®-Künstler-Harz-Ölfarben zu informieren, erhalten Sie zu jedem Farbton individuelle Angaben auch durch verschiedene Symbole (★ □). Hierzu einige Anmerkungen:

Color Index und Pigment-Namen

Das Color Index System ist ein international gültiger Standard für die Bezeichnung von Farbstoffen und Pigmenten. Im C.I. wird über eine Buchstaben-Zahlenkombination die Zuordnung zu einer Pigment- und Farbtongruppe erreicht (C.I.-Name). So bedeutet z. B. PO 20: Pigment Orange 20.

Gruppe der Color Index Namen:

PW = Pigment white PB = Pigment blue
 PY = Pigment yellow PG = Pigment green
 PO = Pigment orange PBr = Pigment brown
 PR = Pigment red PBk = Pigment black
 PV = Pigment violet

Deckkraft und Lasureigenschaft

Das Deckvermögen einer pigmentierten Farbe ist nicht nur abhängig von der Dicke der aufgetragenen Farbschicht, sondern auch von der Oberflächenstreuung und Teilchengröße des Pigments sowie von der Höhe des Lichtbrechungsvermögens der Farbe. Für unsere visuelle Beurteilung wurden alle Farben dem gleichen Prüfverfahren unterworfen: standardisierter Aufstrich auf schwarz-weiß gestreifter Deckfähigkeits-Prüfkarte. Dies erlaubt eine Klassifizierung mit den folgenden 4 Symbolen:

<input type="checkbox"/> lasierend	<input checked="" type="checkbox"/> halbdeckend
<input checked="" type="checkbox"/> halblasierend	<input checked="" type="checkbox"/> deckend

Lichtechtheit

Unter der Lichtechtheit von Mal Farben versteht man die Beständigkeit einer Farbe im Tageslicht. Lichtechtheit bezieht sich somit nicht isoliert auf Pigmente, sondern stets auf das Gesamtsystem – Pigment / Bindemittel / Additive. Beim Bewerten wirken eine ganze Reihe von Einflüssen mit, wie z. B. Sonneneinstrahlung, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Luftsauerstoff oder der Gasgehalt der Luft. Größe und Zusammensetzung der verschiedenen Einflüsse variieren in Abhängigkeit von der Tages- und Jahreszeit sowie den geographischen Gegebenheiten.

In Anlehnung an die Textilindustrie wird für unsere Tests als Vergleichsmaßstab die sogenannte Blauskala („Wollskala“) verwendet. Sie besteht aus acht mit unterschiedlich lichtechten, genormten Farbstoffen eingefärbten Wollgewebestreifen. Die Lichtechtheit wird durch Zahlen ausgedrückt, wobei 1 eine sehr geringe, 8 die höchste Lichtechtheit bedeutet. Die Darstellung der Lichtechtheit wird von uns in einem 5-Sterne-System parallel zur Wollskala durchgeführt. Dies erlaubt eine präzisere Differenzierung vor allem im hochlichtbeständigen Bereich als mit den vielfach üblichen nur 3 oder 4 Stufen.

Wollskala	Sterne	
8	★★★★★	höchste Lichtechtheit
7	★★★★	sehr gute Lichtechtheit
5 + 6	★★★	gute Lichtechtheit
4	★★	befriedigende Lichtechtheit
3	★	ausreichende Lichtechtheit
1 + 2	–	lichtunbeständig

Lichtbeständigere Farbsysteme erfordern sehr lange Prüfzeiten unter natürlichem Licht. Für die Prüfung pigmentierter Farbsysteme werden daher auch beschleunigende Intensivbelichtungsgeräte eingesetzt. Sie erlauben nicht nur eine schnellere Bewertung, sondern vermitteln gut nachvollziehbare Ergebnisse, unabhängig von Ort, Klima, Jahres- und Tageszeit. Als Strahlenquelle enthalten diese Geräte heute Xenonbogenlampen, deren Strahlung man durch Verwendung und Kombination von Filtern verschiedener Art dem Tageslicht anzugleichen versucht. Langzeitbelichtung auf dem Firmendach ergänzt diese präzisen Messungen.

Symbols and testing

To inform you in the best possible way about Schmincke MUSSINI® finest artists' resin-oil-colours we use individual descriptions and also different symbols: (★ □). Some remarks in this framework:

Color Index and Pigment names

The Color Index system is an international standard to denominate dyes and pigments. In the C.I. a combination of letters and numbers indicate the colour category (C.I.-Name) i.e. PO 20 means Pigment Orange 20.

The groups of Color Index names are:

PW = Pigment white PB = Pigment blue
 PY = Pigment yellow PG = Pigment green
 PO = Pigment orange PBr = Pigment brown
 PR = Pigment red PBk = Pigment black
 PV = Pigment violet

Opacity and translucent properties

The opacity of a pigmented colour is not only depending on the thickness of the colour application but also on the kind and concentration of the pigment as well as on the kind of binder in the colour. All colours have been submitted to the same testing method: standardized application on black and white striped saturated base. This allows a classification with the following 4 symbols:

<input type="checkbox"/> transparent	<input checked="" type="checkbox"/> semi-opaque
<input checked="" type="checkbox"/> semi-transparent	<input checked="" type="checkbox"/> opaque

Lightfastness

This describes the durability of a colour in daylight. The lightfastness therefore is not only referring to the pigment, but always to the total system – pigment, binding medium, additives. A number of influencing factors play a role too, like intensity of sunlight, temperature, moisture, oxygen or gas content of the air. The importance and combination of the various influencing factors vary depending on daytime and season as well as on geographic factors.

In connection with the textile industry we use as an objective scale the so called blue wool scale. This testing method consists of 8 wool stripes tinted with different lightfast dyes. The lightfastness is expressed in numbers. 1 means very low, 8 is the highest lightfastness according to the measurable changes of the 8 wool stripes in a given time. We translate those findings into our 5-star system. This allows a more precise differentiation especially in the more lightfast categories than with the usual 3 or 4 steps.

Blue wool scale	Stars	
8	★★★★★	extremely lightfast
7	★★★★	good lightfastness
5 + 6	★★★	lightfast
4	★★	limited lightfastness
3	★	less lightfast
1 + 2	–	not lightfast

Lightfast colour systems require very long testing periods under natural light. For the testing of pigmented colour systems we therefore also use intensive exposure instruments to speed up this process. This does not only allow faster classification, but also permits to obtain reproducible results independent of location, climate and time. Such testing instruments contain Xenon light, which are adapted to daylight by using filters. Longterm exposure on the roof represents additional testing.

- ★★★★★ höchste Lichtechtheit / *extremely lightfast*
 - ★★★★ sehr gute Lichtechtheit / *good lightfastness*
 - ★★★ gute Lichtechtheit / *lightfast*
 - ★★ befriedigende Lichtechtheit / *limited lightfast*
 - ★ ausreichende Lichtechtheit / *less lightfast*
- lasierend / *transparent*
 - halblasierend / *semi-transparent*
 - halbdeckend / *semi-opaque*
 - deckend / *opaque*

① Preisgruppe / *Price group*

- Kurzsortiment 48 Farbtöne MUSSINI® / *reduced assortment 48 colours MUSSINI®*
- 32 Farbtöne / *32 colours in* 150 ml

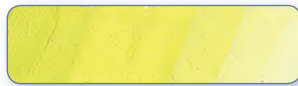


108 Farben /
colours 35 ml



32 Farben /
colours 150 ml

Farbton <i>Colour</i>	Nr. Name <i>No. Name</i>	Pigment(e) <i>Pigment(s)</i>	C. I.-Nr. <i>C. I.-No.</i>	Beschreibung <i>Description</i>
	102 Zinkweiß ● Zinc white ○	Zinkoxid <i>Zinc oxide</i>	PW 4	Reines Weiß, gegenüber Titanweiß halbdeckend. Ideal zum Aufhellen von Bunttönen. <i>Pure white, semi-opaque in relation to titanium white. Ideal for lightening multicoloured shades.</i>
	② ★★★★★ <input checked="" type="checkbox"/>			
	103 Titan-Deckweiß ● Titanium ○ opaque white	Titandioxid Zinkoxid <i>Titanium dioxide Zinc oxide</i>	PW 6 PW 4	Reines, brillantes Weiß. Verfügt über das höchste Deck- und Färbevermögen von allen Weißfarben. <i>Pure, brilliant white. Possesses the highest opacity and tinting power of all white colours.</i>
	① ★★★★★ <input checked="" type="checkbox"/>			
	105 Lasur-Weiß Translucent white	Zinkoxid Titandioxid Zinkoxid <i>Titanium dioxide</i>	PW 4 PW 6	Titanweiß mit ultrafeinem Primärkorn, dadurch halblasierend. Bildet feine weiße Schleier, die im Streiflicht einen ganz leichten milchig-blauen Schimmer zeigen. Ein idealer Farbton, um atmosphärische Perspektiven darzustellen. <i>Titanium white with ultrafine primary grain, providing a semi-transparent effect. Forms fine white haze effects which display a milky blue shimmer in glancing light. An ideal colour to create atmospheric perspectives.</i>
	⑤ ★★★★★ <input checked="" type="checkbox"/>			
	206 Hautton ○ Flesh tint	Zinkoxid Eisenoxidhydrat Eisenoxidrot <i>Zinc oxide Hydrated iron oxide Red iron oxide</i>	PW 4 PY 42 PR 101	Rotstichiger, warmer Hautton. Ideale Basis für das Ermischen weiterer Hauttöne. <i>Warm, reddish flesh tone. Ideal base for mixing other flesh tones.</i>
	② ★★★★★ <input checked="" type="checkbox"/>			
	236 Lasur-Oxid-Gelb ● Translucent yellow oxide	Eisenoxidhydrat <i>Hydrated iron oxide</i>	PY 42	Sehr fein lasierendes, anorganisches Gelb; der Farbton ist etwa wie ein brillanter gelber Ocker oder sehr gelbe Siena. <i>Inorganic yellow which produces a very fine glaze effect; the tone is roughly similar to a brilliant yellow ochre or a very yellow Sienna.</i>
	③ ★★★★★ <input type="checkbox"/>			
	232 Neapelgelb dunkel Naples yellow deep	Chrom-Antimon-Titangelb <i>Chromium-antimony-titanium yellow</i>	PBr 24	Warmes, deckendes, fast ockerfarbenes Gelb. Früher aus toxischem Bleipigment hergestellt, heute eine Nachstellung mit anorganischen, hoch lichtechten Pigmenten. <i>Warm, opaque, almost ochre-coloured yellow. Previously produced from toxic lead pigment, now an imitation with inorganic, highly light-fast pigments.</i>
	④ ★★★★★ <input checked="" type="checkbox"/>			
	231 Neapelgelb hell Naples yellow light	Chrom-Antimon-Titangelb Rutil-Nickel-Zinn-Titan <i>Chromium-antimony-titanium yellow Rutil-nickel-tin-titanium</i>	PBr 24 PY 53	Die hellere und gelbere Variante von Neapelgelb dunkel. <i>The lighter and yellow variant of dark Naples yellow.</i>
	④ ★★★★★ <input checked="" type="checkbox"/>			
	224 Jaune brillant ○ Brilliant yellow	Zinkoxid Chrom-Antimon-Titangelb Rutil-Nickel-Zinn-Titan <i>Zinc oxide Chromium-antimony-titanium yellow Rutil-nickel-tin-titanium</i>	PW 4 PBr 24 PY 53	Traditioneller Farbton aus anorganischen Pigmenten. Sehr helles, fast beiges Gelb. <i>Traditional colour produced from inorganic pigments. Very light, almost beige yellow.</i>
	① ★★★★★ <input checked="" type="checkbox"/>			
	207 Medievalgelb ● Medieval yellow	Zinkoxid Titandioxid Rutil-Nickel-Zinn-Titan <i>Zinc oxide Titanium dioxide Rutil-nickel-tin-titanium</i>	PW 4 PW 6 PY 53	Blasses, grünliches, deckendes Gelb, mit anorganischen Pigmenten dem Original nachgestellt. Medievalgelb war das hellste Gelb des mittelalterlichen Malers. <i>Pale, greenish, opaque yellow which imitates the original with inorganic pigments. Medieval yellow was the brightest yellow used by the Medieval painters.</i>
	③ ★★★★★ <input checked="" type="checkbox"/>			



208 Ural-Gelbgrün
 ● **Yellowish green Ural**

Rutil (Ni, Ti, Sb)
 Spinell (Co, Zn)
Rutil (Ni, Ti, Sb)
Spinel (Co, Zn)

PY 53
 PG 19

Aus anorganischen Pigmenten hergestelltes, schwer ermischbares helles und zartes Grüngelb.

Light, delicate greenish yellow which can hardly be obtained by mixing, made from inorganic pigments.

④ ★★★★★ ■



216 Zitronengelb
 ● **Lemon yellow**
 ○

Monoazogelb
Monoazoyellow

PY 3

Das klassische, brillante, grünstichige Gelb in der Ölmalerei. Gute Mischeigenschaften mit Lasur-Cyan; ergibt klare, halblasierende Grüntöne.

The classic brilliant, green-tinged yellow in oil colouring. Mixes well with translucent cyan; produces clear, semi-transparent green shades.

③ ★★★★★ ▣



220 Vanadiumgelb hell
 ● **Vanadium yellow light**

Bismutvanadatpigment
Bismuth vanadate pigment

PY 184

Enthält ein modernes, deckendes, farbstarkes Pigment. Ergibt ein brillantes, leicht grünstichiges Gelb. Eine kadmiumfreie Alternative für Kadmiumgelb zitron. Gute Mischeigenschaften mit Lasur-Cyan, ergibt klare, brillante, deckende Grüntöne.

Contains a modern, opaque pigment with high tinting power. Produces a brilliant, slightly green-tinted yellow. A cadmiumfree alternative to cadmium yellow. Mixes well with translucent cyan, produces clear, brilliant, opaque green shades.

⑥ ★★★★★ ■



227 Kadmiumgelb1 hell
 ● **Cadmium yellow 1 light**

Cadmium-Zink-Sulfid
Cadmium-zinc-sulphide

PY 35

Gut deckendes, farbstarkes, brillantes Gelb.

Brilliant opaque yellow with high tinting power.

⑤ ★★★★★ ■



209 Kadmium-gelbton
 ● **Cadmium yellow hue**

Disazopigment
Disazopigment

PY 155

Nachstellung von Kadmiumgelb mit organischem Pigment. Farbstark, halbdeckend, kadmiumfrei.

Imitation of cadmium yellow with inorganic pigment. High tinting power, semi-opaque, cadmium-free.

④ ★★★★★ ▣



221 Vanadiumgelb dunkel
 ● **Vanadium yellow deep**

Bismutvanadatpigment
Bismuth vanadate pigment

PY 184

Enthält ein modernes, deckendes, farbstarkes Pigment. Ergibt ein rötliches, leicht stumpfes Gelb. Eine chromfreie Alternative für Chromgelb mittel.

Contains a modern, opaque pigment with high tinting power. Produces a reddish, slightly dull yellow. A chrome-free alternative to medium chrome yellow.

⑤ ★★★★★ ■



228 Kadmiumgelb 2 mittel
 ● **Cadmium yellow 2 middle**

Cadmium-Zink-Sulfid
Cadmium-zinc-sulphide

PY 35

Gut deckendes, farbstarkes, sattes, rotstichiges Gelb.

Rich, red-tinted yellow with good opacity and tinting power.

⑤ ★★★★★ ■



238 Lasur-Gelb
 ● **Translucent yellow**

Azo-Nickel-Komplex
Azo-nickel complex

PY 150

In dünner Schicht fein lasierendes Zitronengelb. Bei deckendem Auftrag ein dunkles, fast ockerfarbenes Gelb.

Lemon yellow when applied in a thin layer to produce a fine glaze. Dark, almost ochre- coloured yellow when applied as an opaque layer.

③ ★★★★★ □



223 Indischgelb
 ● **Indian yellow**
 ○

Metallkomplex
Metal complex

PY 153

Indischgelb wurde früher in Indien aus dem Urin von Kühen hergestellt, die mit Mango- blättern gefüttert wurden. Aus Tierschutzgründen ist die Herstellung heute verboten. Unser Indischgelb ist eine Nachstellung des lasierenden, orangegelben Farbenklassikers.

In former times, Indian yellow was produced in India from the urine of cows which were fed with mango leaves. This method of production is prohibited today, because it is cruel. Our Indian yellow is an imitation of the classic translucent orange-yellow colour.

③ ★★★★★ ▣



229 Kadmiumgelb 3 dunkel
 ● **Cadmium yellow 3 deep**

Cadmium-Sulfoselenid
Cadmium-sulphoselenide

PO 20

Hoch deckendes, farbstarkes, brillantes Gelborange.

Brilliant yellow-orange with high opacity and tinting power.

⑤ ★★★★★ ■



230 Kadmiumorange
 ● **Cadmium orange**

Cadmium-Sulfoselenid
Cadmium-sulphoselenide

PO 20

Hoch deckendes, farbstarkes, brillantes Orange.

Brilliant orange with high opacity and tinting power.

⑥ ★★★★★ ■



243 Chromorange-ton
 ● **Chrome orange hue**

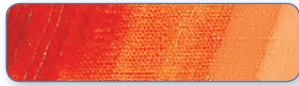
Pyrazolochinazolone
Pyrazolochinazolone

PO 67

Nachstellung des giftigen Chromorange mit einem ungiftigen, modernen, deckenden, farbstarken, organischen Pigment. Ein sehr tiefes, feurig-brillantes Orange.

Imitation of the toxic chrome orange with a non-toxic, modern, opaque organic pigment with high tinting power. A very deep, brilliantly fiery orange.

④ ★★★★★ ■



239 Lasur-Orange
 ● **Translucent orange**

Diketo-Pyrrolo-Pyrrol
 Diketo-Pyrrolo-Pyrrol

PO 71

Fein lasierender, dunkler und sehr rotstichiger Orangeton. Ideal zum Ermischen hellster Rottöne.

Finely translucent dark orange shade with pronounced red tinge. Ideal for mixing to produce very light red shades.

③ ★★★★★ □



340 Brillantscharlach
 ● **Brilliant scarlet**

Disazokondensation
 Disazo condensation

PR 242

Scharlach war früher ein begehrter Farbstoff, er wurde aus einer in der Lermes-Eiche lebenden Schildlausart gewonnen. Heute wird ein brillantes, sehr gelbstichiges Rot als „Scharlach“ bezeichnet.

In former times, scarlet was a much sought-after colour which was obtained from a coccid which lives in the lermes oak. Today, the name "scarlet" is given to a brilliant red with a very pronounced yellow tinge.

④ ★★★★★ □



356 Kadmiumrot hell
 ● **Cadmium red light**

Cadmium-Sulfoselenid
 Cadmium-sulphoselenide

PR 108/
 PW 21

Farbstarkes, reines, hoch deckendes Rot, nahe dem Zinnoberrot.

Pure opaque red with high tinting power. Similar to vermilion red.

⑥ ★★★★★ ■



364 Zinnoberrotton
 ● **Vermilion red hue**

Diketo-Pyrrolo-Pyrrol
 Diketo-Pyrrolo-Pyrrol

PR 255

Klassisches Rot. Echter Zinnober ist giftig und hat eine geringe Lichtechtheit, daher wurde dieser Ton mit einem modernen, organischen Pigment nachgestellt. Brillantes, deckendes Rot; bläulicher als Scharlachrot, gelber als Karminrot.

Classic red. As real cinnabar is toxic and possesses poor light-fastness, this colour has been imitated with a modern, organic pigment. Brilliant, opaque red, bluer than scarlet, yellower than carmine.

③ ★★★★★ ■



341 Kadmiumrot mittel
 ● **Cadmium red middle**

Cadmium-Sulfoselenid
 Cadmium-sulphoselenide

PR 108/
 PW 21

Farbstarkes, kräftiges, hoch deckendes Rot, dunkler und bläulicher als Kadmiumrot hell.

Rich opaque red with high tinting power. Darker and bluer than light cadmium red.

⑦ ★★★★★ ■



342 Kadmiumrotton
 ● **Cadmium red hue**

DPP
 Chinacridon
 DPP
 Quinacridone

PR 242
 PV 19

Nachstellung von Kadmiumrot mittel mit organischen Pigmenten. Farbstark, deckend, kadmiumfrei.

Imitation of cadmium red middle with organic pigments. High tinting power, opaque, cadmium-free.

⑥ ★★★★★ ■



357 Kadmiumrot dunkel
 ● **Cadmium red deep**

Cadmium-Sulfoselenid
 Cadmium-sulphoselenide

PR 108/
 PW 21

Sehr tiefes und bläustichiges Rot. Farbstark und hoch deckend.

Very deep red with a blue tinge. High opacity and tinting power.

⑥ ★★★★★ ■



343 Wurzelkrappton
 ● **Madder root hue**

Chinacridon
 Quinacridone

PR 206

Fein lasierendes, dunkles, bräunliches Rot. Vergleichbar mit sehr rötlichem Mahagoni.

Finely translucent dark, brownish red. Comparable with very red mahogany.

③ ★★★★★ □



353 Florentinerrot
 ● **Florentine red**

Perylen
 Perylene

PR 179

Die Perylene gehören zu den lichtechtesten, organischen Pigmenten. Ein lasierendes, kaltes, etwas braunstichiges Dunkelrot. Florentinerrot bezieht sich auf den alten Florentiner Lack, der aus Brasilholz gewonnen wurde und einen ähnlichen Farbton hatte.

Perylenes are among the most light-fast organic pigments. A translucent, cold, dark red with a slight brown tint. Florentine red is based on the old Florentine colour which was obtained from Brazil wood and was similar in colour.

③ ★★★★★ □



365 Lasur-Oxid-Rot
 ● **Translucent red oxide**

Eisenoxidrot
 Red iron oxide

PR 101

Warmes, fein lasierendes Rotbraun, wird heute auch oft für die Nachstellung gebrannter Siena verwendet.

Warm, finely translucent reddish brown, commonly used today to imitate burnt Sienna.

③ ★★★★★ □



344 Krapplack brilliant
 ● **Madder lake brilliant**

Chinacridon
 Quinacridone

PR 209

Lasierendes, sehr helles Hochrot. Bis auf „Alizarin-Krapplack“ sind unsere **MUSSINI®** „Krapplack“-lacke Farbtonbezeichnungen; sie werden heute nachgestellt mit sehr lichtechten, lasierenden, modernen, organischen Pigmenten.

Translucent, very bright deep red. With the exception of "Alizarin madder lake", our MUSSINI® "madder" colours are standard tone designations. They are simulated today with highly light-fast, translucent, modern organic pigments.

④ ★★★★★ □



347 Alizarin-Krapplack
 ○ **Alizarin madder lake**

Anthrachinon, Al
 Anthrachinone, AL

PR 83:1

Kaltes, sattes Dunkelrot, gut lasierend. Ursprünglich eine Tonerdeverlackung von Alizarin, dem Hauptfarbstoff der ehemals bedeutenden Krapp-Pflanze. Seit 1870 wird Alizarin synthetisch gewonnen und verlackt.

Cold, rich dark red, produces good glaze effects. Originally an alumina-based colour from alizarin, the main dyestuff contained in the madder plant. Since 1870, alizarin has been obtained and processed into colour by synthetic means.

④ ★★★ □



346 Krappplack tief
Madder lake dark

Diketo-Pyrrolo-Pyrrol
 Diketo-Pyrrolo-Pyrrol

PR 254/
 PV 42

Blaustichiges, brillantes Dunkelrot. Heller als Alizarin-Krappplack, gut lasierend.

Brilliant dark red with a blue tinge. Lighter than alizarin madder lake, produces a good glaze effect.

④ ★★★★★ □



358 Karmin
 ● **Carmine**

Perylen
 Chinacridon

PR 179/
 PV 19

Eine Farbtonbezeichnung, die sich direkt von Kermesläusen ableitet. Brillantes, blaustichiges Rot, halblasierend.

*Perylene
 Quinacridone*

A standard tone designation, derived directly from the Latin name for the cochineal louse. Brilliant red with blue tinge, semi-translucent.

④ ★★★★★ ☒



363 Lasur-Magenta
 ● **Translucent magenta**

Chinacridonrosa
 Quinacridone rose

PR 122

Entspricht der Grundfarbe Magenta in der subtraktiven Farbmischung, sehr gut lasierend. Ergibt gemischt mit Lasur-Cyan brillante, lasierende Violetttöne.

Corresponds to the basic colour magenta in subtractive colour mixture, produces a very good glaze effect. Produces brilliant, translucent violet shades when mixed with translucent cyan.

④ ★★★★★ □



366 Caesarenpurpur
 ● **Caesar purple**

Chinacridon
 Quinacridone

PV 19

Fein lasierender Farbton, bläulicher als Magenta. Purpur wurde in der Antike in einem aufwendigen Verfahren aus der Drüse der Purpurschnecke gewonnen und war u. a. als besonders wertvolle Malerfarbe geschätzt.

Finely translucent colour, bluer than magenta. In ancient times, purple was obtained by means of a complicated process from the gland of a snail, and was much sought-after as a particularly valuable dye for artists' colours.

③ ★★★★★ □



482 Kobaltviolett
Cobalt violet

Kobaltphosphat
 Cobalt phosphate

PV 14

Sehr reines, rotstichiges Violett.

Very pure violet with a reddish tinge.

⑧ ★★★★★ ☒



473 Lasurviolett
 ● **Translucent violet**

Dioxazin
 Dioxazine

PV 23

Sehr fein lasierendes, brillantes Blauviolett. Besonders farbstark.

Very finely translucent, brilliant bluish violet with particularly high tinting power.

③ ★★★★★ □



495 Byzantinisch-blau
 ● **Byzantine blue**

Indanthronblau
 Eisenoxidschwarz
 Zinkoxid
 Indanthrone blue
 Black iron oxide
 Zinc oxide

PB 60
 PBk 11
 PW 4

Dunkles Schwarzblau, dessen Blaucharakter erhalten bleibt. Erscheint häufig in byzantinischen Fresken. Früher meist aus Azurit und einem geringen Anteil Kohle gewonnen. Komposition aus modernen, lichtbeständigen Pigmenten.

Dark black blue which retains its blue character. Often appears in Byzantine frescos. In former times it was obtained primarily from azurite and a small fraction of coal. Composition of modern, light-fast pigments.

③ ★★★★★ ■



494 Indigoton
 ● **Indigo hue**

Chinacridon
 Indanthronblau
 Graphit
 Quinacridone
 Indanthrone blue
 Graphite

PV 19
 PB 60
 PBk 10

Sehr farbstarke, lichtechnere Nachstellung des Indigos. Durch seine Farbtiefe auch mit einem Mitternachtsblau vergleichbar.

Imitation of indigo with very high tinting power and improved light-fastness. Also comparable to midnight blue on account of its depth of colour.

① ★★★★★ ☒



478 Indigo
 ○ **Indigo**

Indigo synthetisch
 Synthetical indigo

PB 66

Sehr farbstarkes, tiefes Blau. Früher wurde diese Farbe aus der Indigo-Pflanze oder aus Färberwaid gewonnen; heute wird Indigo synthetisch hergestellt

Deep blue with very high tinting power. This colour used to be obtained from the indigo plant or woad; today, indigo is produced by synthetic means.

② ★★★★★ ■



493 Delftblau
Delft blue

Indanthronblau
 Indanthrone blue

PB 60

Fein lasierender, dunkler, rotstichiger Blauton.

Finely translucent dark blue shade with a red tinge.

③ ★★★★★ □



492 Ultramarinblau
 ○ **dunkel Ultramarine blue deep**

Ultramarinblau
 Ultramarine blue

PB 29

Fein lasierendes, rotstichiges, sehr reines Blau. Ultramarin wurde im Mittelalter aus dem Halbedelstein Lapislazuli „Lasurstein“ gewonnen. Die Farbe war damals teurer als Gold. Erst im ersten Drittel des 19. Jh. konnte Ultramarin synthetisch hergestellt werden.

Finely translucent, very pure blue with a red tinge. In the Middle Ages, ultramarine was obtained from the semi-precious stone lapis lazuli. Not until the first third of the 19th century was it possible to produce ultramarine by synthetic means.

② ★★★★★ □



491 Ultramarinblau
 ● **hell Ultramarine blue light**

Ultramarinblau
 Ultramarine blue

PB 29

Heller und etwas weniger rotstichig als Ultramarin dunkel.

Lighter than dark ultramarine and with a slightly less pronounced red tinge.

② ★★★★★ □



481 Kobaltblau dunkel
Cobalt blue deep

Kobalt-Zink-Siliciumoxid
Cobalt-zinc-silicon oxide

PB 74

Halbdeckendes, leicht rotstichiges Blau. Echtes Kobaltblau wurde im 18. Jh. entdeckt, und hielt ab Anfang des 19. Jh. Einzug in die Kunstmalerei. Mit Kobaltblau war es nun möglich, einen strahlendblauen Himmel zu malen.

Semi-opaque blue with a subtle red tinge. Genuine cobalt blue was discovered in the 18th century, and was first used in colouring at the beginning of the 19th century. With cobalt blue, it was now possible to colour a radiant blue sky.

⑥ ★★★★★



480 Kobaltblau hell
Cobalt blue light

Kobaltaluminat
Cobalt aluminate

PB 28

Halbdeckendes, leicht rotstichiges, klares Blau.

Semi-opaque, clear blue with a slight red tinge.

⑤ ★★★★★



479 Kobaltblauton
● **Cobalt blue hue**

Ultramarinblau
Phthalocyaninblau
Zinkoxid
*Ultramarine blue
Phthalocyanine blue
Zinc oxide*

PB 29
PB 15:6
PW 4

Nachstellung von Kobaltblau dunkel mit Ultramarin. Deckend, farbstark, etwas grünstichiger und stumpfer.

Imitation of deep cobalt blue with ultramarine. Opaque, with high tinting power, slightly greener and duller.

① ★★★★★



496 Lasur-Orientblau
● **Translucent Oriental blue**

Phthalocyaninblau
Phthalocyanine blue

PB 15:6
PB 15:2

Fein lasierendes, brillantes Tiefblau, der rotstichigste Vertreter der Phthalocyaninpigmente. Diese Pigmente wurden in den 20er Jahren des 20. Jh. entdeckt und gehören heutzutage zu den wichtigsten und beständigsten organischen Pigmenten.

Finely translucent, brilliant deep blue, the phthalocyanine pigment with the most pronounced red tint. These pigments were discovered in the 1920s and are now one of the most important and most stable organic pigments.

③ ★★★★★



490 Preußisch-Pariserblau
● **Prussian/Paris blue**

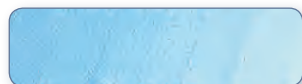
Eisencyanblau
Iron-cyan-blue

PB 27

Traditioneller Farbton. Sehr farbstarkes Schwarzblau, zeigt seinen eigentlichen Farbton erst in der Lasur, neigt wegen seiner hohen Pigmentierung zum Bronzieren.

Traditional colour. Black blue with very high tinting power. Its real shade is only revealed in glazes. Has a tendency towards bronzing on account of its high pigmentation.

① ★★★★★



485 Königsblau hell
○ **Royal blue light**

Zinkoxid
Titandioxid
Kobaltmischphasenpigment
*Zinc oxide
Titanium dioxide
Cobalt pigment combination*

PW 4
PW 6
PB 36

Das klassische Königsblau wurde unter König Ludwig XIV. von Frankreich eingeführt und erhielt seine Farbgebung durch ein Kobaltpigment. Das Blau des Königs war hell, etwa ein grünstichiges Himmelblau, annähernd unserem Königsblau hell.

The classical royal blue was introduced under King Louis XIV of France, based on a cobalt pigment. The king's blue was light, corresponding roughly to a green-tinged sky blue, similar to our royal blue light.

② ★★★★★



486 Königsblau dunkel
● **Royal blue deep**

Zinkoxid
Titandioxid
Ultramarinblau
Phthalocyaninblau
*Zinc oxide
Titanium dioxide
Ultramarine blue
Phthalocyanine blue*

PW 4
PW 6
PB 29
PB15:3

Mit der Möglichkeit Ultramarin künstlich herzustellen, stiegen auch die Varianten des Farbtons Königsblau. Das mit Ultramarin hergestellte Königsblau dunkel ist ein brillantes Mittelblau.

The possibility of producing ultramarine synthetically led to an increase in variations of the royal blue colour. Deep royal blue is a brilliant medium blue produced with ultramarine.

④ ★★★



475 Kobalt-Coelinblau
● **Cobalt-cerulean blue**

Kobalt-Zinnoxid
Cobalt-tin-oxide

PB 35

Halbdeckender Kobaltblaufarbton mit grünlicher Tendenz.

Semi-opaque cobalt blue shade with a greenish tendency.

⑧ ★★★★★



477 Lasur-Cyan
● **Translucent cyan**

Phthalocyaninblau
Phthalocyanine blue

PB 15:3

Entspricht der Grundfarbe Cyan in der subtraktiven Farbmischung; sehr gut lasierend. Ergibt gemischt mit Lasur-Magenta brillante, lasierende Violettöne; gemischt mit Zitronengelb brillante, halblasierende Grüntöne.

Corresponds to the basic colour cyan in the subtractive colour mixture; very good glaze effect. Produces brilliant, translucent violet shades when mixed with magenta and brilliant, semi-translucent green shades when mixed with lemon yellow.

③ ★★★★★



487 Mangan-Coelinblau
● **Manganese cerulean blue**

Zinkoxid
Phthalocyaninblau
*Zinc oxide
Phthalocyanine blue*

PW 4
PB 15:3
PB 16

Brillantes, halblasierendes, türkisstichiges Blau. Eine Nachstellung vom giftigen Manganblau mit den ungiftigen organischen Phthalocyaninpigmenten.

Brilliant, semi-translucent blue with a turquoise tinge. An imitation of toxic manganese blue using the non-toxic organic phthalocyanine pigments.

⑤ ★★★★★



497 Lasur-Türkis
● **Translucent turquoise**

Phthalocyaninblau
Phthalocyanine blue

PB 16

Sehr fein lasierendes, brillantes Türkisblau; der grünstichigste Vertreter der Phthalocyaninpigmente.

Very finely translucent, brilliant turquoise blue; the phthalocyanine pigment with the most pronounced green tinge.

③ ★★★★★



498 Kobalttürkis
● **Cobalt turquoise**

Kobalt-Lithium-Titan-Zinkoxid
Cobalt-lithium-titanium-zinc-oxide

PG 50

Deckendes, farbstarkes, hoch lichtechtes Türkis mit höchster Farbbrillanz.

Opaque, highly light-fast turquoise with high tinting power and extreme brilliance of colour.

⑦ ★★★★★



511 Chromgrünton
 ● **dunkel**
Chrome green hue deep

Cadmium-Sulfoselenid
 Cadmium-Zink-Sulfid
 Phthalocyaninblau

PO 20
 PY 35
 PW 21
 PB 15:3

Sehr farbstarkes, deckendes, tiefes und reines Blaugrün. Früher aus Chromgelb und Berlinerblau gefertigt, heute mit ungiftigen Pigmenten nachgestellt.
Opaque, deep and pure bluish green with very high tinting power. Formerly produced from chrome yellow and Berlin blue, now imitated with non-toxic pigments.

③ ★★★★★ ■



536 Turmalingrün
Turmaline green

Kobalt-Chromoxid-Spinell
 Cobalt-chromium oxide-spinel

PG 26

Dunkles, sattes Blaugrün ähnlich dem Halbedelstein Turmalin, dessen Färbungen von Gelbgrün und Olivgrün bis Blaugrün reichen.
Dark, rich bluish green, similar to the semi-precious stone tourmaline, whose shades range from yellowish green and olive green to bluish green.

⑤ ★★★★★ ■



512 Chromoxidgrün feurig
Chromium oxide green brilliant

Chromoxidhydratgrün
 Hydrated chromium oxide green

PG 18

Feuriges, halblasierendes, blaustichiges Grün, wird auch häufiger als Smaragdgrün bezeichnet. Diese Farbe steht dem Maler seit Mitte des 19. Jh. zur Verfügung und hat die damals giftigen Kupferfarben abgelöst.
Fiery, semi-translucent green with a blue tinge, also commonly referred to as emerald green. This colour has been available to artists since the mid-19th century, when it replaced the copper colours which were toxic at the time.

④ ★★★★★ □



518 Heliogrün
 ● **dunkel**
Helio green deep

Phthalocyaningrün
 Phthalocyanine green

PG 7

Fein lasierendes, brillantes, blaustichiges, nicht ermischbares, sattes Grün.
Finely translucent, brilliant, blue-tinged, rich green which cannot be produced by mixing.

③ ★★★★★ □



521 Heliogrün hell
Helio green light

Phthalocyaningrün
 Phthalocyanine green

PG 36

Die gelbstichigere und hellere Variante zu Helio-Lasurgrün dunkel.
Lighter variation with a more pronounced yellow tinge than dark helio translucent green.

③ ★★★★★ □



535 Orientgrün
Oriental green

Kobalt-Titan-Nickel-Zinkoxid
 Cobalt-titanium-nickel-zinc oxide

PG 19

Farbstarkes, deckendes, reines Mittelgrün.
Opaque pure medium green with high tinting power.

⑥ ★★★★★ ■



513 Chromoxidgrün stumpf
Chromium oxide green deep

Chromoxidgrün
 Chromium oxide green

PG 17

Stumpfes, olivstichiges Grün mit hoher Beständigkeit, Färbvermögen und hoher Deckfähigkeit.
Dull, olive-tinged, highly stable green, with high tinting power and opacity.

③ ★★★★★ ■



529 Veridian
 ● **Viridian**

Zinkoxid
 Bismutvanadat
 Chromoxidhydratgrün
 Zinc oxide
 Bismuth vanadate
 Hydrated chromium oxide green

PW 4
 PY 184
 PG 18

Halbdeckendes, sanftes, gelbstichiges Grün, sehr nahe am „Original“ Schweinfurter Grün. Das Schweinfurter Grün war im 19. Jh. eine wichtige Malerfarbe, aber wegen ihres Arsengehaltes hoch giftig.
Semi-translucent, gentle, yellow-tinged green, very similar to the "original" Schweinfurt green. Schweinfurt green was an important artists' colour in the 19th century, but was highly toxic on account of its arsenic content.

③ ★★★★★ ▣



528 Kobaltdeckgrün
Cobalt green opaque

Bismutvanadat
 Kobalt-Lithium-Titan
 Bismuth vanadate
 Cobalt-lithium-titanium

PY 184
 PG 50

Hoch deckendes, brillantes, helles Grün aus zwei modernen „reinen“ Pigmenten.
Brilliant light green with high opacity, produced from two "pure" pigments.

⑦ ★★★★★ ■



640 Veroneser
 ● **Grüne Erde**
Verona green earth

Chromoxidhydratgrün
 Eisenoxidrot
 Hydrated chromium oxide green
 Red iron oxide

PG 18
 PR 101

Nachstellung der heute nicht mehr verfügbaren besten Grünerden von Baldo bei Verona. Eignet sich besonders zum „Verdaccio“, der grünen Untermalung in den Hauptpartien bei der Portraitmalerei.
Imitation of the prime Terra Verde earths from Baldo near Verona, which are no longer available. Ideal for producing the "Verdaccio" effect, the green priming coat applied to the main areas in portrait colouring.

① ★★★★★ □



526 Saftgrün
 ● **Sap green**

Indanthronblau
 Azo-Nickel-Komplex
 Indanthrone blue
 Azo-nickel complex

PB 60
 PY 150

Dunkles, gut lasierendes Grün. Nahe dem Schüttgelb, welches aus den unreifen Beeren des Kreuzdorn gewonnen wurde.
Dark green with good glaze effect. Similar to Dutch pink, which was obtained from the unripe berries of the milkwort.

② ★★★★★ □



510 Chromgrünton
hell
Chrome green hue light

Disazopigment
 Chromoxidgrün
 Eisenoxidhydrat
 Disazopigment
 Chromium oxide green
 Hydrated iron oxide

PY 155
 PG 17
 PY 42

Sehr farbstarkes, deckendes, helles und reines Grün; hellere und deutlich gelbere Variante von Chromgrün dunkel.
Opaque, light and pure green with very high tinting power; lighter and markedly yellower variant of dark chrome green.

③ ★★★★★ ■



530 Gelbgrün Monoazogelb PY 74 Hoch deckendes, helles Gelbgrün.
Yellowish green Phthalocyaningrün PG 7
 Eisenoxidhydrat PY 42 *Light yellowish green with high opacity.*
Monoazoyellow
Phthalocyanine green
 Hydrated iron oxide

② ★★★★★ ■



534 Lasur-Goldgrün Metallkomplex PY 129 In der Lasur goldfarben, im Vollton wie ein helles, gelbes Saftgrün.
 ● **Translucent** Phthalocyaningrün PG 7
 ○ **golden green** Metal complex
 Phthalocyanine green *Golden-toned in glazes, like a light, yellowish sap green in full tone.*

③ ★★★★★ □



646 Böhmisches grüne Erde natur Erdpigment PBr 7 Sehr braunstichige, farbschwache Naturerde. Entstanden durch Verwitterung von Kalzium-Magnesium-Eisensilikaten.
 ○ **Natural Bohemian green earth** Earth pigment
Natural earth with a highly pronounced brown tinge, low tinting power. Results from the weathering of magnesium-iron-silicates.

① ★★★★★ □



656 Lichter Ocker Eisenoxidhydrat PY 42 Nachstellung des in der Antike sehr begehrten Ockers mit modernen Eisenoxiden; halbdeckend bis halblasierend, in der Lasur feuriges Goldgelb.
 ● **Attisch** Hydrated iron oxide
 ○ **Attish light ochre**
Imitation of the ochre which was much sought-after in ancient times, using modern ferrous oxides. Semi-opaque to semi-translucent. Fiery golden yellow in glazes.

① ★★★★★ □



660 Siena natur Erdpigment PBr 7 Mit einer Naturerde aus Deutschland pigmentiert, halblasierendes bis halbdeckendes Ockergelb.
 ○ **Raw Sienna** Eisenoxidrot PR 101
 Earth pigment
 Red iron oxide
Semi-translucent to semi-opaque ochre yellow pigmented with a natural earth from Germany.

① ★★★★★ ■



644 Sienagelb Eisenoxidhydrat PY 42 Nachstellung der kaum noch beschaffbaren, besonders brillanten Sienna-Erden mit ausgewählten Eisenoxiden.
 ● **Yellow Sienna** Eisenoxidrot PR 101
 Hydrated iron oxide
 Red iron oxide
Imitation of the particularly brilliant Sienna earths, which are virtually unobtainable today, with selected ferrous oxides.

② ★★★★★ □



653 Ocker dunkel Erdpigment PY 42/ PY 43 Dunkler, wärmer, rotstichiger Ocker mit einer Naturerde aus Deutschland pigmentiert.
 ● **Deep ochre** Earth pigment
Dark, warm, red-tinged ochre pigmented with a natural earth from Germany.

① ★★★★★ ■



237 Lasur-Oxid-Orange Eisenoxidrot PR 101 Warmes, fein lasierendes Braunorange.
 ● **Orange** Eisenoxidhydrat PY 42
Translucent orange oxide Red iron oxide
 Hydrated iron oxide
Warm, finely translucent brownish orange.

③ ★★★★★ □



661 Siena gebrannt Erdpigment PBr 7 Mit einer gebrannten Naturerde pigmentiert, halblasierendes bis halbdeckendes, dunkles Rotbraun.
 ● **natur** Earth pigment
 ○ **Natural burnt Sienna**
Dark reddish brown, semi-translucent to semi-opaque, pigmented with a burnt natural earth.

① ★★★★★ ■



651 Englischrot Eisenoxidrot PR 101 Gruppenname für helle Eisenrotsorten. Farbstarke, hoch deckendes Braunrot.
 ○ **English red** Red iron oxide
Generic name for light iron oxide reds, brownish red with high opacity and tinting power.

① ★★★★★ ■



663 Terra Pozzuoli Eisenoxidrot PR 101 Nachstellung der kaum noch beschaffbaren berühmten Naturerde aus Italien. Ihren Namen erhielt sie durch ihren ehemaligen Fundort am Fuße des Vesuv. Etwas heller und gelblicher als Pompejanischrot, hoch deckend und farbstarke.
 ● **Pozzuoli earth** Red iron oxide
Imitation of the famous natural earths from Italy, which are barely obtainable today. Its name relates to the place where it was formerly found at the foot of Vesuvius. Slightly lighter and yellower than Pompeian red, with high opacity and tinting power.

① ★★★★★ ■



647 Pompejanischrot Eisenoxidrot PR 101 Dieses bräunliche, warme Rot wurde an den Wandmalereien in Pompeji gefunden. Es ist dunkler als Terra Pozzuoli.
 ● **rot** Red iron oxide
Pompeian red
This warm, brownish red was found on the mural colourings in Pompeii. It is darker than Terra Pozzuoli.

① ★★★★★ ■



648 Caput mortuum Eisenoxidrot
Caput mortuum Red iron oxide

PR 101 Hoch deckendes, farbstarkes, violettstichiges, dunkles Rotbraun. Die Namensgebung stammt aus der Alchimistensprache und bedeutet „Totenkopf“, da diese Farbe durch „totgeglühte“ Eisensalze erhalten wurde.

Violet-tinged dark reddish brown with high opacity and tinting power. Its name is derived from the field of alchemy and means "death's head", as this colour was obtained from iron salts which were baked down to their "dying" embers.

① ★★★★★ ■



672 Mineralbraun Zink-Eisen-Chrom-Braun
● **Mineral brown** Zinc-iron-chromium-brown

PBr 33 Deckendes, reines, farbstarkes Dunkelbraun, heller und reiner als eine gebrannte Umbra.

Opaque, pure dark brown with high opacity and tinting power, lighter and purer than a burnt umber.

③ ★★★★★ ■



662 Stil de grain brun Metallkomplex Eisenoxidrot Eisenoxidhydrat Phthalocyaningrün
● **Brown pink** Metal complex Red iron oxide Hydrated iron oxide Phthalocyanine green

PY 153 PR 101 PY 42 PG 7 Stil de grain wurde früher aus dem Farbstoff der halbreifen Beeren des Kreuzdorn und der anschließenden Verlackung gewonnen – ein warmer Lasurton.

Stil de grain was formerly obtained from the dyestuff contained in the semi-ripe berries of the milkwort – a warm translucent tone.

③ ★★★★★ □



669 Lasur-Oxid-Braun Eisenoxidbraun
● **Translucent brown oxide** Brown iron oxide

PR 101 Dunkles, farbstarkes, fein lasierendes Rotbraun, feuriger als Vandyckbraun.

Dark, finely translucent reddish brown with high tinting power, more fiery than Vandyke brown.

① ★★★★★ □



670 Umbra natur Erdpigment
● **hell** Earth pigment
Raw umber light

PBr 7 Mit einer Naturerde pigmentiert. In der Lasur angewendet sehr feurig und gelbstichig.

Pigmented with a natural earth. Very fiery and yellow-tinged when used for glazing.

① ★★★★★ □



664 Umbra cypr. natur Erdpigment Phthalocyaningrün Eisenoxidhydrat
● **Natural raw umber** Earth pigment Phthalocyanine green Hydrated iron oxide

PBr 7 PG 7 PY 42 Mischung aus Naturerden mit organischen Pigmenten. Halblasierendes, dunkles, olivstichiges Braun.

Mixture of natural earths and organic pigments. Semi-translucent, dark, olive-tinged brown.

① ★★★★★ ■



666 Umbra gebrannt natur Erdpigment
○ **Natural burnt umber** Earth pigment

PBr 7 Mit einer Naturerde pigmentiert. Durch Brennen verlieren die Umbren Kristallwasser und nehmen an Korngröße zu. Dieses ergibt ein erhöhtes Deckvermögen und eine Verschiebung des Farbtons in ein tiefes und farbstarkes Rotbraun.

Pigmented with a natural earth. When burned, the umbers lose water of crystallisation and their grain size increases. This results in increased opacity and a shift in the shade towards a deep reddish brown with high tinting power.

① ★★★★★ ■



667 Vandyckbraun Perylen Eisenoxidrot Ruß
○ **Vandyke brown** Perylene Red iron oxide Lamp black

PR 179 PR 101 PBk 7 Nachstellung mit hoch beständigen Pigmenten des früher aus einer feingeschlemmten Braunkohle gewonnenen Farbtons. Dieser war ähnlich unbeständig wie Asphalt. Ein lasierendes, tiefes Schwarzbraun.

Imitation of the colour which was formerly obtained from fine-washed brown coal, using highly stable pigments. The original colour was similarly unstable to asphalt. A translucent, deep blackish brown.

① ★★★★★ □



645 Asphaltlasurton Eisenoxidrot Chinacridon Ruß
○ **Asphaltum black translucent** Red iron oxide Quinacridone Lamp black

PR 101 PV 19 PBk 7 Nachstellung mit hoch beständigen Pigmenten des im 19. Jh. weitverbreiteten Asphalts, eines lasierenden, tiefen Brauns mit geringer Beständigkeit, welches durch die Malschichten durchschlagen konnte.

Highly stable pigments are used to imitate the asphalt colour which was widespread in the 19th century, a translucent, deep brown of low stability which was able to show through the colour layers.

① ★★★★★ □



781 Lampenschwarz Ruß
● **Lamp black** Lamp black

PBk 7 Besonders feinteiliger Gasruß mit größter Farbtiefe. Dadurch farbstark und ergiebig.

Particularly fine gas black with maximum depth of colour. This provides for high intensity and tinting power.

① ★★★★★ ■

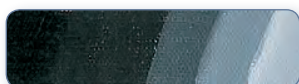


780 Elfenbeinschwarz Verkohlungsprodukt tierischer Herkunft
○ **Ivory black** Carbonized bones of animals

PBk 9 Traditionelles Tiefschwarz, deckend und hoch lichtbeständig. Früher aus verkohlten Elfenbeinstücken, heute durch trockene Destillation entfetteter Knochen erzeugt.

Traditional deep black, opaque and lightfast. Formerly obtained from charred ivory pieces, now produced via the dry distillation of degreased bones.

① ★★★★★ ■



783 Mineralschwarz Kupferchromit (Spinellschwarz)
● **Mineral black** Copper chromite (Black spinel)

PBk 28 „Kühles“ anorganisches, leicht anthrazitfarben schimmerndes Schwarz. Ergibt mit Weiß gemischt ein blautichiges Grau.

"Cool", inorganic black with a gentle tinge of charcoal. Produces a blue-tinged grey when mixed with white.

① ★★★★★ ■



779 Atrament Perylen
 ● **Atrament black** *Perylene*

PBk 31 Modernes org. Schwarzpigment. Im Vollton sehr tief, in der Lasur nahe einem Russischgrün. Ergibt mit Weiß gemischt grünstichige Grautöne. Atrament war in römischer Zeit die Bezeichnung für ein sehr kaltes Schwarz.

Modern organic black pigment. Very deep in full tone, close to a Russian green in glazes. Produces green-tinged grey tones when mixed with white. Atrament was the name for a very cold black in Roman times.

② ★★★★★ ☐



790 Sfumato
 ● **Shade grey**
 ○
 Chromoxidhydrat
 Eisenoxidhydrat
 Eisenoxidschwarz
 Zinkoxid
 Hydrated chromium oxide
 Hydrated iron oxide
 Black iron oxide
 Zinc oxide

PG 18
 PY 42
 PBk 11
 PW 4
 Grünliches, halblasierendes Grau. Speziell entwickelt, um das berühmte „Sfumato“ der italienischen Meister – ein feiner, grauer Nebel, der z.B. über Portraits gelegt wurde, um diese weicher erscheinen zu lassen – zu ermöglichen.

Greenish, semi-transparent grey. Specially developed to produce the Italian masters' famous "sfumato" – a fine grey mist which was applied to portraits, for example, in order to lend them a softer look.

② ★★★★★ ☐



792 Dove
Dove grey
 Eisenoxidorot
 Zinkoxid
 Eisenoxidschwarz
 Red iron oxide
 Zinc oxide
 Black iron oxide

PR 101
 PW 4
 PBk 11
 Angenehmes, warmes Dunkelgrau mit einem „Stich“ ins Violette.
Pleasant, warm dark grey with a "hint" of violet.

② ★★★★★ ■



782 Schmincke
 ● **Paynesgrau**
 ○ **Schmincke**
Payne's grey
 Ultramarinblau
 Eisenoxidrot
 Ruß
 Ultramarine blue
 Red iron oxide
 Lamp black

PB 29
 PR 101
 PBk 7
 Traditioneller Schmincke Grauton. Kommt einem dunklen Neutralgrau sehr nahe.
Traditional Schmincke grey colour. Very similar to a dark neutral grey.

③ ★★★★★ ☐



787 Warmgrau 1
 ○ **Brownish grey 1**
 Zinkoxid
 Titandioxid
 Disazopigment
 Ultramarinviolett
 Zinc oxide
 Titanium dioxide
 Disazopigment
 Ultramarine violet

PW 4
 PW 6
 PY 155
 PV 15
 Deckendes, leicht rötlich schimmerndes Grau ohne Schwarzpigment.
Opaque grey with delicate red tinge, without black pigments.

② ★★★★★ ■



788 Warmgrau 2
 ○ **Brownish grey 2**
 Zinkoxid
 Phthalocyaningrün
 Eisenoxidhydrat
 Zink-Eisen-Chrom
 Zinc oxide
 Phthalocyanine green
 Hydrated iron oxide
 Zinc iron chromium

PW 4
 PG 36
 PY 42
 PBr 33
 Halbdeckendes, grünstichiges Grau ohne Schwarzpigment.
Semi-opaque grey with green tinge, without black pigment.

② ★★★★★ ☐



784 Kaltgrau 1
 ○ **Bluish grey 1**
 Zinkoxid
 Titandioxid
 Eisenoxidhydrat
 Graphit
 Zinc oxide
 Titanium dioxide
 Hydrated iron oxide
 Graphite

PW 4
 PW 6
 PY 42
 PBk 10
 Helles Steingrau, für den Betrachter ein „neutrales“ Grau.
Light stone grey, a "neutral" grey for the beholder.

② ★★★★★ ■



785 Kaltgrau 2
 ○ **Bluish grey 2**
 Zinkoxid
 Titandioxid
 Graphit
 Zinc oxide
 Titanium dioxide
 Graphite

PW 4
 PW 6
 PBk 10
 Deckendes Blaugrau nahe dem Schiefergrau.
Opaque bluish grey, similar to slate grey.

② ★★★★★ ■

MUSSINI® Gold Edition



• Hochpigmentiert und hochdeckend (★★★★★ ■)

Fünf Goldtöne enthalten echtes Bronzepigment, Kupfer ein echtes Kupferpigment, Weißgold hingegen echtes Aluminium. Die Töne variieren in der Goldnuance von hellgelb über grünlich, bräunlich und rötlich bis hin zu kupfern und silbrig und decken somit die gesamte Goldpalette auf ein-drucksvoll farbstärke Weise ab. Die Goldtöne der **MUSSINI®** sind alle in der Preisgruppe (PG) 5 und somit einzeln erhältlich.

• Highly pigmented and extremely opaque (★★★★★ ■)

Five colours contain veritable bronze pigment, copper contains a veritable copper pigment, white gold contains genuine aluminum. The gold colours diversify from light yellow to a greenish tinge, from brownish to a reddish shade up to copper and silver shade and thus complete the full gold palette in an impressive and colourful manner. The gold shades of **MUSSINI®** are available in price group (PG) 5 and thus are sold in single tubes.

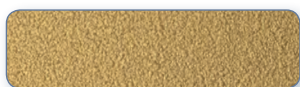


860 Weißgold
● **White gold**

Hochdeckender warmer Silber-ton, aus echtem Aluminiumpigment

Highly opaque, warm silver shade, genuine aluminum

⑤ ★★★★★ ■

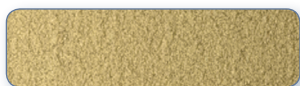


861 Renaissance Gold
Renaissance gold

Hochdeckender gelber, warmer Goldton, aus echtem Bronzepigment

Highly opaque yellow warm gold shade, genuine bronze pigment

⑤ ★★★★★ ■



862 Antik Gold
Antique gold

Hochdeckender grünlicher Goldton, aus echtem Bronzepigment

Highly opaque greenish gold shade, genuine bronze pigment.

⑤ ★★★★★ ■



863 Gelbgold
● **Yellow gold**

Hochdeckender dunkelgelber Goldton, aus echten Bronzepigmenten

Highly opaque deep yellow gold shade, genuine bronze pigments

⑤ ★★★★★ ■



864 Goldbronze
Gold bronze

Hochdeckender bräunlicher Goldton, aus echten Bronzepigmenten

Highly opaque brownish gold shade, genuine bronze pigments.

⑤ ★★★★★ ■



865 Rotgold
Rose gold

Hochdeckender leicht rötlicher Goldton, aus echten Bronzepigmenten

Highly opaque slightly reddish gold shade, genuine bronze pigments

⑤ ★★★★★ ■



866 Kupfer
Copper

Hochdeckendes, stark rötliches Kupfer, aus echtem Kupferpigment

Highly opaque, very red copper, genuine copper pigment

⑤ ★★★★★ ■

Die Farbkarten dieses Prospektes sind ein 7-Farben-Offsetdruck – also fast farbgenau. Wegen ständiger Bemühungen um weitere Verbesserungen und wegen gelegentlicher Veränderungen im Rohstoff-, insbesondere Pigmentmarkt, sind begrenzte Farbtönschwankungen zwischen Farbkarten und Etiketten möglich sowie Textabweichungen aufgrund unterschiedlicher Druckdaten.

Die beschriebenen Produkteigenschaften und Anwendungsbeispiele sind im Schmincke-Labor getestet. Die Angaben basieren auf unseren derzeitigen technischen Erkenntnissen und Erfahrungen. Aufgrund der Anwendungsvielfalt bezüglich der Maltechniken, Materialien und Verarbeitungsbedingungen sowie zahlreicher möglicher Einflüsse stellen die Informationen allgemeine Anwendungsbereiche dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden; daher ist der Gebrauch der Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesen Gründen können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen. Im Idealfall soll eine Ölfarbe dünn-schichtig aufgetragen werden. Für pastosere Spachtel-Techniken oder pastosere Prima-Malereien empfehlen wir unbedingt eine Zugabe von Schmincke Malbutter (50 034). Sie beschleunigt das Durch-trocknen dickerer Öl-farbschichten und verringert so die Gefahr von Rissbildungen oder anderen Schäden.

This brochure has been printed in a 7-colour offset print – that means tones are only nearly identical with original colours. Due to steady efforts for further improvements and changes in the raw material and pigment field slight colour deviations are possible. Differences in wording are possible between printed colour charts and labels according to differing printing dates.

The described product characteristics and example applications have been tested at the Schmincke laboratory. The information is based on the technical knowledge and experience which are presently available to us. In view of the diversity of applications with regard to painting techniques, materials and working conditions and the numerous possible influencing factors, the information refers to general areas of application. The information provided here does not constitute a legally binding warranty of specific characteristics or of suitability for a specific application; use of the products is thus to be adapted to the user's special conditions and checked by preliminary tests. We are thus unable to guarantee product characteristics or accept any liability for damage arising in connection with the use of our products. In the best case, oil colours should be applied in thin layers. For heavy body spatula techniques or more pasty painting techniques (such as prima technique), we absolutely recommend to add Schmincke Megilp (50 034). This medium accelerates drying of thicker oil colour layers and thus reduces the risk of cracking or other damage.

1. Untergrundvorbereitung/ Preparation of painting surfaces

50 510	500 ml	Imprägnierung/ Vorgrundierung / Size/ Pre-Primer	50 516	500 / 1000 ml	Grundierung transparent/ transparent primer
50 511	500 ml	Imprägnierung/ Tiefgrund / Size /Primer	50 518	1000 ml	Gesso/ gesso
50 512	500 / 1000 ml	Schmincke Grundierung 1, stark saugend/ Schmincke primer 1, strongly absorbent	50 519	500 / 1000 ml	Grundierweiß/ white primer
50 514	500 / 1000 ml	Schmincke Grundierung 2, schwach saugend/ Schmincke primer 2, slightly absorbent	50 517	120 ml	Ölgrundierung/ Untermalweiß/ Oil primer / underpainting white

2. Änderung dieser Eigenschaften/ Modification of properties

50 045	60 / 200 / 1000 ml	Medium N trocknungsneutral, terpentinölfrei / <i>neutral drying, without oil of turpentine</i>	50 022	60 ml	Siccativ de Haarlem
50 038	60 / 200 / 1000 ml	MUSSINI® Medium 1 für Untermalungen / <i>for thin grounds</i>	50 041	60 / 200 / 1000 ml	RAPID Medium besonders trocknungsbeschleunigend/ RAPID Medium accelerates drying stronger
50 039	60 / 200 / 1000 ml	MUSSINI® Medium 2 trocknungsverzögernd / <i>retards drying</i>	50 036	35 ml	Trocknungsbeschleuniger / <i>Drying accelerator</i>
50 040	60 / 200 / 1000 ml	MUSSINI® Medium 3 trocknungsbeschleunigend / <i>accelerates drying</i>	50 021	60 ml	Siccativ, dunkel / <i>Siccative, dark</i>
50 042	60 / 200 / 1000 ml	Medium L verlaufsfördernd / <i>flow improving</i>	50 053	60 ml	Lasurmedium / <i>Transparent paint medium</i>
50 034	35 / 120 ml	Malbutter, für pastose Öltechniken / <i>Megilp, for pasty oil techniques</i>	50 037	35 ml	Transparentpaste / <i>Transparent gel</i>
			50 043	60 / 200 / 1000 ml	Medium W ermöglicht Wassermischbarkeit/ <i>for water mixability</i>

Bindemittel / Binding mediums

50 027	60 / 200 / 1000 ml	Leinöl, kalt geschlagen / <i>Linseed oil, cold pressed</i>	50 025	60 ml	Sonnenblumenöl raffiniert, winterisiert / <i>Sunflower oil refined, winterized</i>
50 015	60 / 200 / 1000 ml	Leinöl, gereinigt + gebleicht / <i>Linseed oil, refined + bleached</i>	50 016	60 / 200 ml	Mohnöl, gebleicht / <i>Poppy oil bleached</i>
50 014	60 / 200 ml	Leinöl-Firnis / <i>Boiled linseed oil</i>	50 093	100 / 1000 ml	Dammar in Stücken / <i>in pieces</i>
50 005	60 / 200 ml	Leinöl-Standöl kaum gilbend, langsam trocknend / <i>Stand linseed oil, slightly yellowing, slowly drying</i>	50 073	90 ml	Venezianischer Terpentinharz, dickflüssiger Naturbalsam/ <i>Venetian turpentine resin, viscous natural balsam</i>

3. Löse-, Verdünnungs- und Reinigungsmittel / Solvents, thinners and cleaning agents

50 024	60 / 200 / 1000 ml	Balsam-Terpentinöl / <i>Gum spirit of turpentine</i>	50 023	60 / 200 / 1000 ml	Terpin Reinigungsmittel fast geruchlos/ <i>Terpin cleaner nearly odourless</i>
50 102	60 / 200 / 1000 ml	Terpentinöl, gereinigt / <i>Oil of turpentine, refined</i>	50 026	60 / 200 / 1000 ml	Diluent N, geruchlos / <i>Diluent N, thinner, odourless</i>
50 019	60 / 200 / 1000 ml	Terpentinersatz / <i>Turpentine substitute</i>	50 051	60 / 200 / 1000 ml	Pinselreiniger / <i>Brush cleaner</i>
50 013	60 / 200 / 1000 ml	Citrus-Terpin mit Zitruschalen-Geruch/ <i>Citrus-terpin lemon peel odour</i>	50 052	60 / 200 / 1000 ml	Öko-Pinselreiniger / <i>Eco brush cleaner</i>

4. Schlussbehandlung / Varnish

4.1 Retuschierfirnisse / retouching varnishes

50 418	300 ml Aerospray	Retuschier-Firnis / <i>retouching varnish</i>	50 020	60 / 200 / 1000 ml	Alkohol-Retuschierfirnis / <i>Alcoholic retouching varnish</i>
50 066	60 / 200 / 1000 ml	Retuschierfirnis / <i>retouching varnish,</i>			
50 084	60 / 200 / 1000 ml	Retuschier-/ Schlussfirnis / <i>Retouching-/ final varnish</i>			

4.2. Schluss-Firnisse / finishing varnishes

50 590	400 ml Aerospray	Universal-Firnis, glänzend / <i>universal varnish, glossy</i>	50 065	60 / 200 / 1000 ml	Schlussfirnis, glänzend / <i>Final varnish, glossy</i>
50 592	400 ml Aerospray	Universal-Firnis, seidenmatt / <i>universal varnish satin</i>	50 406	300 ml Aerospray	Dammar-Firnis / <i>Dammar varnish</i>
50 594	400 ml Aerospray	Universal-Firnis matt/ <i>universal varnish matt</i>	50 008	60 / 200 / 1000 ml	Dammarfirnis, glänzend / <i>Dammar varnish, glossy</i>
50 044	60 / 200 / 1000 ml	Universalfirnis, seidenmatt / <i>universal varnish, satin-matt</i>	50 064	60 / 200 / 1000 ml	Dammarfirnis, matt / <i>Dammar varnish, matt</i>
50 412	300 ml Aerospray	Glanz-Film / <i>glossy film (varnish)</i>	50 017	60 ml	Mastixfirnis, seidenglänzend / <i>Mastic varnish, satin glossy</i>
50 410	300 ml Aerospray	Neutral-Film / <i>neutral film (varnish)</i>	50 072	35 ml	Wachsfirnis, matt-seidenglänzend / <i>Wax varnish, mat satin gloss</i>
50 408	300 ml Aerospray	Matt- Film / <i>mat film (varnish)</i>			
50 416	300 ml Aerospray	Schluss-/ Gemälde-Firnis / <i>final/ picture varnish</i>			
50 083	60 / 200 / 1000 ml	Gemäldefirnis, glänzend / <i>Picture varnish, glossy</i>			

Das Malkasten-Sortiment The painting set assortment



Art.-Nr. / Art.-No. 70 213

Kleiner Holzkasten nussbaum-gebeizt, 12 x 15 ml,
Weiß in 120 ml (103) + Malmittel + Palettstecker einfach + Zeichenkohle + 2 Pinsel

Small wooden box with 12 x 15 ml, white 120 ml (103) + medium + palette cup + drawing charcoal + 2 brushes

Farben / Colours 15 ml:

216, 223, 346, 364, 490, 491, 518, 526, 656, 661, 666, 780

Malmittel / Medium: MUSSINI® Medium 1 (50 038) 60 ml



Art.-Nr. / Art.-No. 70 615

Großer Holzkasten nussbaum-gebeizt, 15 x 35 ml,
Weiß in 120 ml (103) + Malmittel + Reinigungsmittel + Palettstecker doppelt + Palettmesser + Zeichenkohle + 3 Pinsel

Large wooden box with 15 x 35 ml, white 120 ml (103) + medium + cleaning agent + double palette cup + palette knife + drawing charcoal + 3 brushes

Farben / Colours 35 ml:

209, 216, 223, 346, 364, 473, 490, 491, 518, 526, 647, 656, 661, 666, 780

Malmittel / Mediums:

MUSSINI® Medium 1 (50 038) 60 ml,

Terpin Reinigungsmittel / Terpin cleaner (50 023) 60 ml



Art.-Nr. / Art.-No. 70 010

Kleiner Holzkasten nussbaum-gebeizt,
10 x 35 ml

Small wooden box with 10 x 35 ml

Farben / Colours 35 ml:

103, 216, 223, 364, 346, 490, 491, 656, 666, 780



Art.-Nr. / Art.-No. 70 151

Edelholztruhe mit umfassendem Zubehör,
36 x 35 ml + 5 x Malmittel + Palettstecker + Palettstecker doppelt, Palettmesser + Malmesser + Zeichenkohle + 3 Pinsel

Luxury chest with many accessories, 36 x 35 ml + 5 x mediums + palette plug + double palette plug, palette and painting knife + drawing charcoal + 3 brushes

Farben / Colours 35 ml:

102, 103, 220, 221, 223, 224, 228, 230, 238, 341, 344, 347, 358, 363, 364, 477, 482, 487, 490, 492, 512, 521, 526, 534, 646, 656, 660, 661, 667, 779, 780, 782, 790, 860, 861, 862

Malmittel/ Mediums:

60 ml

MUSSINI® Medium 1 (50 038),

MUSSINI® Medium 3 (50 040),

35 ml

Malbutter/ Megilp (50 034),

Trocknungsbeschleuniger/

Drying accelerator (50 036),

Transparentpaste/

Transparent gel (50 037)

Wir behalten uns, vor die Bestückung der Farbtöne zu verändern. / We reserve the right to change the composition of sets.